

# Welche Maske ist empfehlenswert?

**Beitrag von „Kris24“ vom 18. Oktober 2020 11:53**

## Zitat von yestoerty

Meinst du die Teile, die durchsichtig und nach oben, seitlich offen sind? Die wären hier verboten. Aber ich sehe die in der Bäckerei bei den Verkäuferinnen.

In 3 Bundesländern ist es erlaubt, weil man im April noch nicht viel von Aerosolen als Infektionsquelle wusste. Hessen (?) wollte es dann im Sommer mal abschaffen, aber es gab zu großen Protest aus der Wirtschaft, die Geld dafür ausgegeben hat und kleine Covid-19-Zahlen.

In Baden-Württemberg ist es auch nicht als Ersatz erlaubt. In der 9-seitigen Handreichung zur Maskenpflicht wird eng anliegend genannt. Das geht bei undurchlässigen Stoffen nicht. Vorstellen könnte ich mir ein "Visier" mit zur Haut abschließenden Stofffilter. Ob das hier gemeint ist?

Solange Masken nicht verpflichtend sind, kann man alles tragen. Aber schützen tun Visiere und nicht eng anliegende Masken nicht. Die Luft geht den Weg des geringsten Widerstandes. Es gab eine Studie, wenn nur 1 % offen ist (z. B. fehlender Nasenbügel), dann geht ein Vielfaches (leider weiß ich die Prozentangabe nicht mehr) heraus/herein. Selbst die Forscher waren über die große Zahl überrascht (und auch deshalb sind die Masken nicht so effektiv wie sie sein könnten, bei zu vielen stehen die Masken ab, wenn sie nicht gleich unter der Nase getragen wird). Gute enganliegende Stoffmasken können über 90% der Aerosole reduzieren. Man könnte den R-Wert unter 1 drücken.